

Montage- und Sicherheitshinweise zum Thema „Griffe wechseln“

Liebe Kundin, lieber Kunde,
danke für Ihr Vertrauen in unser Produkt. Nutzen Sie bitte diese Anleitung vor der erstmaligen Anwendung/Gebrauch.
Viel Spaß wünscht Ihr Louis-Team.

Neue Griffe werten das Styling Ihres Zweirades auf, lassen es individueller wirken oder tragen zur Wertsteigerung des Motorrades bei. Auch diese Zubehörteile müssen jedoch sorgfältig am Motorrad montiert werden, damit die Fahrsicherheit jederzeit gewährleistet ist und Sie lange Freude an den Produkten haben. Berücksichtigen Sie daher bitte unbedingt die folgenden Montage- und Sicherheitshinweise. Für den Anbau von Griffen sind technische Grundkenntnisse notwendig. Im Zweifel wenden Sie sich bitte an eine Fachwerkstatt.

- Prüfen Sie vor Anbau der neuen Griffe z.B. mit einer Schieblehre, ob diese den richtigen Innendurchmesser für Ihren Lenker haben.
- Demontieren Sie eventuell vorhandene Lenkerenden und die Armaturengehäuse vom Lenker. Armaturen können so bei der Montage nicht zerkratzt oder beschädigt werden.
- Einige Hersteller sichern den linken Griff mit einer Klebung an der Armatur. Diese öffnen Sie dann bitte vorsichtig mit einem Teppichmesser.

Moos- bzw. Schaumgriffe und Gummigriffe:

• Um die alten Gummigriffe zu entfernen, heben Sie diese mit einem Schraubendreher an und sprühen Sie etwas Bremsenreiniger darunter. Alternativ können Sie auch mit einer Einwegspritze eine haushaltsübliche Spülmittellösung unter die Griffe spritzen. Bitte verwenden Sie hierfür niemals Benzin oder andere Kraftstoffe.

Achtung: Bremsenreiniger kann Moos- bzw. Schaumgriffe auflösen und ist daher nicht geeignet, für diese Art von Griffen verwenden Sie bitte ausschließlich eine milde Spülmittellösung.

• Lassen sich die Griffe trotz der o.g. Maßnahmen noch nicht vom Lenker abziehen, schieben Sie diese bei einem metrischen Lenker mit einem 24er oder bei einem zölligen Lenker mit einem 27er Maulschlüssel von der inneren Kante her vom Lenker ab. Dieses Prozedere funktioniert erheblich besser als z.B. das Hebeln mit einem Schraubendreher!

• Falls Sie die alten Griffe nicht wiederverwenden möchten, können Sie diese auch einfach mit einem Teppichmesser der Länge nach aufschneiden und abnehmen. Seien Sie hierbei speziell auf der Gasgriffseite sehr vorsichtig, denn die Drehgriffhülse unter dem Gummi ist meist aus dünnem Kunststoff gefertigt und kann leicht beschädigt werden!

• Erwärmen Sie die neuen Gummigriffe leicht vor der Montage z.B. mit einem Haartrockner (keine Heißluftpistole!), so wird das Material flexibler. Sie können die Griffe aber auch für einige Minuten in ein warmes Wasserbad mit etwas Spülmittel legen. Hierdurch lassen sie sich besonders leicht auf den Lenker schieben.

Hinweis: Die gewünschte Festigkeit tritt dann allerdings erst nach längerem Trocknen (mind. 24 Stunden) ein. Auch Bremsenreiniger

erleichtert die Montage und trocknet schneller ab. Wie bereits erwähnt, ist dieser aber nicht für Moos- bzw. Schaumgriffe geeignet.

Aluminium-/Stahlgriffe:

• Vor der Montage von Aluminium- oder Stahlgriffen prüfen Sie bitte zunächst, wie viel Spiel diese am Lenker bzw. am Gasgriff haben. Das Spiel gleichen Sie am einfachsten mit handelsüblichen "Krepp-Klebeband" (Malerklebeband) aus, bis sich die Griffe satt aufschieben lassen. Soweit vorhanden, bestreichen Sie die Madenschrauben zur Griffklemmung mit Schraubensicherung und ziehen diese mit Gefühl an.

Achtung: Bei Kunststoff-Gasdrehhülsen drehen Sie die Schrauben nicht zu tief hinein, da ansonsten der Griff klemmen könnte (Unfallgefahr). In diesem Fall bringen Sie lieber eine Lage mehr "Krepp-Klebeband" darunter an.

• Die neuen Griffe schieben Sie bitte stramm, jedoch ohne größere Kraftanstrengungen auf den Lenker.

Heizgriffe:

• Bei der Montage von Heizgriffen muss die Gasdrehhülse hin und wieder etwas modifiziert werden, um den passenden Umfang zu erreichen. Ist sie zu groß, können Sie mit einer Feile oder einem Teppichmesser etwas Material abtragen. Ist sie zu klein, schneiden Sie einige Plastikstreifen von einer geeigneten Verpackung ab und kleben Sie diese mit Sekundenkleber auf die Gasdrehhülse auf – Klebeband würde durch die Wärme des Griffes später nicht dauerhaft halten.

• Zur sicheren und dauerhaften Befestigung aller Grifftypen empfehlen wir DELO Griffkleber (Best.Nr. 10004330).

• Abschließend bringen Sie die Armaturengehäuse und soweit vorhanden, die Lenkerenden wieder am Lenker an.

Achtung: Prüfen Sie vor Fahrtantritt noch einmal, ob Ihre Griffe fest am Lenker sitzen. Mit losen Griffen ist die Kontrolle Ihres Fahrzeuges nicht gewährleistet. Ein Sturz bzw. Unfall kann die Folge sein. Prüfen Sie bitte des Weiteren, ob die Gasdrehhülse sich frei drehen lässt und sich beim Loslassen von selbst in Ihre Grundstellung zurückstellt. Weder der Griff, die Armatur noch das Lenkerende darf die Gasdrehhülse bremsen. Ein klemmender Gasgriff kann einen Unfall verursachen!

Da dieses Produkt ohne spezifische Fahrzeugzuordnung angeboten wird, ist es wichtig, dass Sie sich vor dem ersten Gebrauch davon überzeugen, dass das Produkt sich ohne Probleme sachgerecht an Ihrem Motorradtyp anwenden/verwenden lässt. Achten Sie dabei unbedingt auf die Angaben Ihrer Fahrzeug-Bedienungsanleitung und die Vorgaben des Fahrzeugherstellers. Dies ist notwendig, da durch die nicht sach- und typgerechte Verwendung dieses Produktes, die Fahrsicherheit und/oder die Beschaffenheit des Fahrzeuges beeinträchtigt werden können.